

Jahresabschluss

Für den Jahreswechsel müssen Betriebliche Vereinbarungen getroffen werden. Einen „Jahresabschluss“ gibt es in cimERP nicht, dennoch sind ggf. bestimmte Tätigkeiten durchzuführen. Diese werden i.d.R. aber auch bei der Einführung von cimERP mit dem Projektleiter abgestimmt.

Folgende Aspekte / Funktion müssen bedacht werden:

Fabrikkalender

cimERP benötigt einen Fabrikkalender. Dieser wird mit [diesem Verwaltungsprogramm](#) angelegt. Hiermit werden die Werktag für die Abteilungen Vertrieb, Einkauf , Fertigung definiert. Der Fabrikkalender muss nicht zum Jahresende für das/die folgenden Jahre angelegt werden. Die Anlage von zukünftigen Geschäftsjahren muss immer dann erfolgen, wenn ein Termin für kommende Geschäftsjahre benötigt wird.

Sollen z.B. bereits Bestellungen für die nächsten 2 Jahre beauftrag werden, muss der Fabrikkalender ebenfalls min. für die nächsten 2 Jahre erstellt werden.

Kapazitätsvorgaben Fertigung

Für die Fertigungseinplanung müssen die Kapazitätsvorgaben vorhanden sein. Diese Daten können mit dem Programm [Erstellen Kapazitätsvorgaben](#) oder mit dem Programm [Kopieren Ressourcenplaner](#) erzeugt werden.

Der Aufbau von Kapazitätsvorgaben muss nicht zwingend zum Jahresende erfolgen. Wenn Fertigungsaufträge bereits für ein kommendes Jahr erfasst werden müssen, dann müssen die Kapazitätsvorgaben bereits für das/die kommenden Jahre erzeugt werden. Die Erstellung der Kapazitätsvorgaben kann somit z.B. bereits während des Jahres durchgeführt werden.

Nummernkreise

Ein besonderes Augenmerk sollte auf die Nummernkreise gelegt werden. Eine zwingende Notwendigkeit zur Datenpflege gibt es in cimERP nicht. Die Nummern werden fortgezählt, so dass beim Jahreswechsel keine Probleme entstehen.

Wenn jedoch ein Anwender einen „Sprechenden“ Nummernkreis verwenden möchte, z.B. wenn in der Kundenauftragsnummer das Geschäftsjahr ersichtlich sein soll, dann besteht die Notwendigkeit diese Nummern für das kommende Geschäftsjahr vorzubereiten.

z.B. könnte der Nummernkreis für Kundenaufträge lauten 17xxxx/000

17 = Jahr

xxxx = Zähler

Diese Logik würde jedoch nur max 9999 Kundenaufträge für ein Jahr zulassen. Weiterhin muss mit dem Projektleiter abgeklärt werden, ob es hierbei nicht zu einem Nummernüberlauf kommen kann.

Wenn eine derartige Logik eingesetzt werden soll, muss der Anwender somit zum Beginn den neuen Geschäftsjahres die neue Start-Nummen einstellen.

Nummenkreise für das Modul Vertrieb müssen hier gepflegt werden: [Nummern Vertriebsdaten](#)

Hier werden die Nummen für

- Angebote
- Kundenaufträge
- Auftragsbestätigungen
- Kommissionierscheine
- Liefscheine
- Rechnungen
- Packstücknummern
- Avis-Nummern

eingestellt.

Werden für das Modul Einkauf auch sprechende Nummen verwendet, müssen diese in den [Basisdaten Einkauf](#) gepflegt werden.

Hier werden die Nummern für

- Bestellungen
- Anfragen

eingestellt.

Werden für das Modul Fertigung auch sprechende Nummern verwendet, müssen diese in den [Basisdaten Fertigung](#) gepflegt werden.

Hier werden die Nummern für

- automatisch angelegte Fertigungsaufträge
- manuelle Fertigungsauftrag

eingestellt.

[ALLG, Jahresabschluss](#)

From:
<http://172.30.2.91/> - **cimERP Online Hilfe**

Permanent link:
http://172.30.2.91/doku.php?id=cimerp:0020_administration:0300_jahresabschluss:start

Last update: **25.06.2021 18:17:48**

